

## Informationen und Tipps: Arbeitssicherheit

### SCHWERER STAPLER-UNFALL: FUSS AMPUTIERT

Das Amtsgericht Harburg hat einen Staplerfahrer nach einem schweren Arbeitsunfall zu einer Freiheitsstrafe von sieben Monaten auf Bewährung verurteilt. Was war passiert?

Der 43-Jährige hatte einen Kollegen auf dem Trittbrett mitgenommen. Ein Teil der Schicht war vorbei, danach wollten die Kollegen in die Pause. Sie fuhren mit dem Gabelstapler zum Tor der Werkshalle. Der Angeklagte fuhr, sein Kollege stand auf dem Trittbrett. Dann machte der Staplerfahrer einen Scherz, der schwere Folgen haben sollte. Er gab plötzlich Gas und drehte das Fahrzeug im Kreis.

"Plötzlich hörte ich ein Knacken und sah meinen Kollegen ohne Fuß am Boden liegen", erzählte der 43-Jährige stockend vor Gericht. Sein Kollege war abgerutscht und mit dem Fuß unter den Stapler geraten, der Unterschenkel musste amputiert werden.



Gefahr durch Flurförderzeuge

Der Geschädigte schilderte vor Gericht seine lange Krankengeschichte. Der 26-Jährige kämpft mit den Tränen, als er über sein eigenes Schicksal berichtete. Im Betrieb hatten offenbar viele Staplerfahrer andere Beschäftigte auf dem Trittbrett mitgenommen, obwohl das verboten war. Dass es im Unternehmen alle getan haben, rechtfertige aber nicht das Fehlverhalten des angeklagten Staplerfahrers, so die zuständige RichterIn.

**Hinweis:** Nehmen Sie das Arbeiten mit Flurförderzeugen nicht auf die leichte Schulter, denn ein Arbeitsunfall ist schnell passiert.

Mit dem Führen von Flurförderzeugen dürfen nur Personen beauftragt werden, die ausreichend qualifiziert sind. Versäumt ein Unterneh-

mer dies, muss er nach einem Unfall mit Konsequenzen rechnen. Aber auch der Fahrer muss sich bei fahrlässigem Verhalten vor Gericht verantworten, wie dieses Beispiel zeigt.

### 20 SICHERHEITSTIPPS FÜR GESUNDE BÜROARBEIT

Sicheres und gesundes Arbeiten im Büro ist keine Selbstverständlichkeit. In Deutschland gibt es rund 18 Millionen Büro- und Bildschirmarbeitsplätze, Tendenz steigend. Wer glaubt, Büroarbeit sei nicht belastend, der irrt gewaltig. Stress, Hektik, schlechte Ergonomie und andere Faktoren können auf Dauer sehr beanspruchen. Das gilt für Frauen und Männer gleichermaßen. Psychische Belastungen und Muskel-Skelett-Erkrankungen sind in Verwaltungen und Büros inzwischen weit verbreitet. Befindet sich der Arbeits- und Gesundheitsschutz auch in Ihrem Büro noch im Dornröschenschlaf?



Anja Riederer,  
Expertin für gesunde Büroarbeit

Anja Riederer ist Fachkraft für Arbeitssicherheit und Systemcoach. Wir freuen uns, mit ihr eine engagierte Persönlichkeit als freie Autorin gewonnen zu haben, die ihre Erfahrungen aus einem weltweit agierenden Unternehmen einbringen kann. Der Resch-Verlag steigt mit einer kleinen Broschüre in ein neues Themenfeld ein, die viele Fragen aufgreift und der ideale Begleiter für Ihre nächste Schulung sein kann. Hier nur einige Beispiele aus dem Inhalt:

- Barrierefreie Büroarbeit
- Schutz für Mutter und Kind
- Psychische Belastungen
- Hygienefallen in der Teeküche

Freuen Sie sich auf die handliche Kleinbroschüre im DIN A6-Format. „20 Sicherheitstipps für gesundes Arbeiten im Büro“, 1. Auflage 2024, Artikel-Nr. 018-7

**Hinweis:** Auch im Büro sind Beschäftigte mindestens jährlich zu unterweisen. Der Gesetzgeber und die Berufsgenossenschaften fordern sogar einen Nachweis darüber.

### MIGRATION UND ARBEITSSCHUTZ

In Deutschland leben knapp 24 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund. Die Frage, ob sie deswegen einem erhöhten Unfallrisiko bei der Arbeit ausgesetzt sind, ist schwer zu beantworten. Laut der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) spricht vieles dafür, dass

- Bildungsniveau,
  - Sprachkenntnisse und
  - erlerntes Sicherheitsverhalten
- entscheidend sind. Das Institut für Arbeit und Gesundheit (IAG) hat zur Ermittlung des Bedarfs an migrationsbezogener Prävention eine Befragung von Arbeitsschutzexperten durchgeführt. Das Ergebnis: Rund 75 Prozent von ihnen halten Migration für ein wichtiges Präventionsthema.

**Hinweis:** Menschen mit Migrationshintergrund, die nicht gut Deutsch sprechen, einen niedrigen Bildungsgrad und keinen Berufsabschluss haben, sind stärker gefährdet, einen Arbeitsunfall zu erleiden.

Auch mangelnde Sprachkenntnisse können zu Unfällen führen, wenn Anweisungen nicht oder Warnrufe zu spät verstanden werden. Kulturelle Unterschiede spielen ebenfalls eine Rolle. So sind Erfahrungen im Heimatland, wo möglicherweise keine ausreichende Schutzausrüstung vorhanden ist, für das Berufsleben bedeutsam.



**Autor:** Dipl.-Ing.  
Markus Tischendorf,  
Redakteur





## Bringen Sie Ihre Schulungsunterlagen auf den neuesten Stand.

### NEU! Unterweisungen für Bedienpersonen mobiler Arbeitsmittel

#### Sicheres Stapeln von Lasten | Sicheres Be- und Entladen von Fahrzeugen

Durch diese themenspezifischen Unterweisungen können Unfälle effektiv verhindert werden. Die Präsentationen können verwendet werden für:

- die regelmäßige jährliche Unterweisung von Bedienpersonal
- Unterweisung vor Aufnahme einer Tätigkeit, bei der Lasten gestapelt werden
- Unterweisung bei Veränderungen in Bereichen, die das Stapeln betreffen
- Unterweisung vor Aufnahme der Ladetätigkeit
- Unterweisung bei Veränderungen in der Ladetätigkeit
- anlassbezogene Unterweisung nach Unfällen oder Beinahe-Unfällen

Damit Sie die Präsentation zur Schulung möglichst vieler Personen im Unternehmen verwenden können, ist sie arbeitsmittelübergreifend gestaltet. Sie lässt sich einsetzen für Bedienpersonal in den Bereichen:

- Flurförderzeuge (Mitgänger-Geräte, Gabelstapler etc.)
- Teleskopmaschinen (Teleskopstapler, Teleskoplader)
- Krane
- Erdbaumaschinen (Bagger, Lader, etc.)

PowerPoint®-Präsentation | Testbogen | USB-Stick



#### NEU! Broschüre: 20 Sicherheitstipps für gesundes Arbeiten im Büro

Der Schnellüberblick.

Das kleine Heft im A6-Format ist ideal dafür geeignet, im Rahmen einer jährlichen Unterweisung an alle Teilnehmenden ausgeteilt zu werden. Das Wichtigste knapp und klar in Form von 20 Sicherheitstipps – immer griffbereit zum Nachschlagen.

Broschüre | DIN A6, 48 Seiten

1. Auflage  
2024



#### NEU! Unterweisung: Baumarbeiten mit Hubarbeitsbühne und Motorsäge

Mit dieser Unterweisungshilfe befähigen Sie bereits qualifizierte Motorsägenführer und Hubarbeitsbühnenbediener, maschinelle Baumpflegearbeiten von der Hubarbeitsbühne aus durchzuführen. Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung des aktuellen Standes der Sicherheitsvorschriften und der Rechtssicherheit für Arbeitgeber und Vorgesetzte. Die Beschäftigten werden durch die Lerninhalte auf besondere Gefährdungen aufmerksam gemacht und zu sicherem Arbeiten motiviert.

PowerPoint®-Präsentation | Testbogen  
USB-Stick

1. Auflage  
2024

